

Pressemitteilung zum Halbjahresprogramm September bis Dezember 2023 des Stadtmuseums Schorndorf, 24.8.2023

## **Gut erzählt ist halb gelernt**

### **Das Stadtmuseum Schorndorf bietet von September bis Dezember vielfältige Veranstaltungen an**

Für die Zeit September bis zum Jahresende gibt es im Stadtmuseum Schorndorf ein umfangreiches Programm für Jung und Alt. Die Angebote begleiten einerseits die neue Sonderausstellung „Wir waren eine Familie. Die Firma Bauknecht in Schorndorf“. Andererseits gibt es für Kinder von der Taschenlampenführung bis zum „Seife herstellen“ ein abwechslungsreiches und interaktives Programm. Am 1. Dezember startet zur Adventszeit die neue Sonderausstellung „Lego Christmas“ mit zahlreichen Winterlandschaften.

Am Mittwoch, dem 6. September, findet von 10 bis 12 Uhr das Sommerferienprogramm „Mit der Taschenlampe durchs Museum“ statt. Im Kellergewölbe des Museums können Schulkinder ab 8 Jahren zusammen mit der Museumspädagogin Marion von Ehr die interaktive Mitmach-Ausstellung „Mammut, Römer, Kelten & Co“ erkunden. Hierbei bleiben die Lichter aus und nur im Schein der Taschenlampen erfahren die Kinder Spannendes über Schorndorfs früheste Geschichte. Von den ersten Dinosaurierspuren bis zu den Alamannen gibt es zahlreiche Funde zu entdecken. Die Taschenlampenführung kostet 4 € pro Kind. Eine Anmeldung ist erforderlich.

Zum Tag des offenen Denkmals am Sonntag, dem 10. September, öffnet auch das Stadtmuseum Schorndorf bei freiem Eintritt seine Türen. Um 14 Uhr führt die Ausstellungskuratorin Nathalie Riegert mit dem ehemaligen Schulungsleiter der Firma Bauknecht Bodo Dura durch die Sonderausstellung. Im Dialog gehen die beiden auf die abwechslungsreiche Fabrikgeschichte ein und erzählen Anekdoten aus dem Arbeitsalltag. Um 15.30 Uhr bietet der Architekt Till Läßle vom Büro strebewerk eine Führung um die beiden denkmalgeschützten Gebäude des Stadtmuseums an. Der Architekt zeigt die Baugeschichte der ehemaligen Volks- und Lateinschule auf und erläutert die Möglichkeiten einer modernen Denkmalsanierung.

Am Sonntag, dem 24. September um 15 Uhr, führt Sabine Welter zum Thema „Geschichte und Geschichten aus Schorndorf“ durch das Stadtmuseum. Die Stadt- und Museumsführerin erläutert an ausgewählten Exponaten die bewegte Geschichte Schorndorfs. Die offene Sonntagsführung kostet 4 € pro Person.

„Hasch scho Kehrwoch g'macht?“ – verkleidet als schwäbische Hausfrau geht Frau Schwätzle alias Sabine Wacker am Samstag, dem 8. Oktober, um 15 Uhr, in ihrer Kostümführung der historischen Haushaltsführung nach. Unterhaltsam und informativ berichtet sie, wie Hausfrauen vor dem Aufkommen elektrischer Geräte ihren

Tätigkeiten im Haushalt nachkamen. Die Kostümführung kostet 6 € pro Person. Eine Anmeldung ist erwünscht.

Am Sonntag, dem 22. Oktober, lädt das Stadtmuseum um 15 Uhr zur Sonntagsführung mit Kaffee und Kuchen ein. Der Stadtführer Walter Leppert schildert die Geschichte der Schorndorfer Porzellanmanufaktur und präsentiert die umfangreiche Porzellansammlung des Stadtmuseums. Im Anschluss gibt es Kaffee und Kuchen mit original Schorndorfer Porzellangeschirr. Die Veranstaltung kostet 4 € pro Person. Eine Anmeldung ist erforderlich.

In den Herbstferien bietet das Stadtmuseum am Donnerstag, dem 2. November, um 15 Uhr die Mitmach-Aktion „Seife selbstgemacht“ für Kinder ab 6 Jahren an. Im Rahmen der Bauknecht-Ausstellung erfahren die Teilnehmenden wie die Menschen früher ohne Waschmaschinen ihre Wäsche gewaschen haben und wie der Haushalt ohne elektronische Geräte aussah. Im Anschluss stellen die Kinder ihre eigene Seife her, die sie mit nach Hause nehmen dürfen. Das Ferienprogramm kostet 4 € pro Kind. Eine Anmeldung ist erforderlich.

Am Samstag, dem 11. November, um 15 Uhr, findet begleitend zur Bauknecht-Ausstellung ein Erzähl-Cafe statt. Ehemalige und aktuelle Bauknecht-Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus verschiedenen Positionen und Tätigkeitsbereichen berichten aus erster Hand über ihren Arbeitsalltag bei Bauknecht. Die Gesprächsrunde wird vom Kuratoren-Team der Ausstellung moderiert und ist kann bei freiem Eintritt besucht werden.

Zum Vortrag „Krisen, Inflation und Putschversuche – 1923 als reines Katastrophenjahr?“ lädt am Mittwoch, dem 15. November, um 19 Uhr, der Heimatverein Schorndorf in die Räume des Stadtmuseums ein. Der Historiker Dr. Oliver Hemmerle von der Pädagogischen Hochschule Ludwigsburg referiert über das schwierige Jahr 1923. Die Veranstaltung ist kostenfrei.

In der Sonntagsführung am 26. November um 15 Uhr geht Waldemar Junt auf Schorndorf als Festungsstadt ein. Der frühere Dekan beleuchtet anhand von Ausstellungsstücken und Plänen die Historie und Bedeutung der hiesigen Festung. Die Führung kostet 4 € pro Person.

Zum Advent eröffnet das Stadtmuseum Schorndorf am Freitag, den 1. Dezember um 17 Uhr, die Ausstellung „Lego Christmas“. Für alle jungen und jung gebliebenen Besucherinnen und Besucher gibt es vielfältige Winterlandschaften aus Lego-Bausteinen zu bestaunen. Die Lego-Ausstellung bleibt über den Jahreswechsel bis zum 14. Januar 2024 bestehen. Unter dem Motto „Museumswinter“ ist der Eintritt in das Stadtmuseum an den Adventssonntagen 3., 10. und 17. Dezember frei.

Eine Übersicht über alle Veranstaltungen finden Sie im Programm-Flyer, erhältlich an der Stadtinfo oder im Stadtmuseum. Nähere Informationen finden Sie auch unter [stadtmuseum-schorndorf.de](http://stadtmuseum-schorndorf.de).